

Arbeitsblatt Gruppe 1A:

Sie möchten eine bessere Übersicht über Ihre Finanzen erhalten und nicht mehr so stark in Versuchung geraten, Ihr Bargeld sofort auszugeben. Daher beschließen Sie, ein Konto bei der Vereins- und Westbank Hamburg (Bankleitzahl 200 300 00) zu eröffnen. Für die Kontoeröffnung haben Sie einen Termin am 28. April 2003 in dem Kreditinstitut bekommen. Von Ihrem Kundenberater erhalten Sie die Kontonummer 3355662. Das Konto weist nach Kontoeröffnung einen Eröffnungssaldo von 0,00 EUR auf.

Auf Ihrem Konto ist monatlich (jeweils am 3. eines Monats) das Taschengeld von Ihren Eltern in Höhe von 30,- EUR als Geldeingang zu verzeichnen. Zudem erhalten Sie jeden Monat am 15. die Einnahmen aus Ihrem Schülerjob als Zeitungszusteller. Im Mai bekommen Sie 35,- EUR, im Juni 48,- EUR.

Folgende Ausgaben werden von Ihnen im betrachteten Zeitraum getätigt:

- Sie gehen am 10. Mai ins Kino benötigen dafür 10,- EUR. Den Betrag heben Sie an diesem Tag um 15.12 Uhr am Geldautomaten ab.
 - Sie haben eine Trend-Zeitschrift vom Abo-Service abonniert und die Kundennummer 558/445-85 erhalten. Der monatlich fällig werdende Betrag in Höhe von 15,- EUR wird am 15. jeden Monats von Ihnen auf das Konto 58669565 bei der Hamburger Sparkasse (BLZ 200 505 50) überwiesen.
 - Eine Klassenreise im Juni steht an. Leider verlangen Ihre Eltern von Ihnen, diese Reise anteilig selbst zu bezahlen. Somit sind am 18. Mai 40,- EUR auf das Konto Ihrer Lehrerin zu überweisen: Kontonummer 74552544 bei der Commerzbank Hamburg, BLZ 200 400 00.
 - Das Mobilfunkunternehmen E-Plus zieht monatlich zum 25. per Lastschrift die fällige Handyrechnung von Ihrem Konto ein: Im Monat Mai sind 23,55 EUR, im darauffolgenden Monat Juni 15,99 EUR angefallen. E-Plus hat ein Konto 8566595 bei der Deutschen Bank in München, BLZ 700 700 10. Ihre Handynummer gilt als Referenznummer: 0177/6535375.
 - Am 20. Juni ersteigern Sie bei Ebay ein spannendes Buch und überweisen den Gebotsbetrag in Höhe von 5,07 EUR an den Verkäufer Michael Meyer, Kontonummer 77458745 bei der Commerzbank Dresden, BLZ 850 400 00.
- a) Bitte eröffnen Sie zunächst Ihr Bankkonto über die Software „Quicken“.
- b) Buchen Sie die anfallenden Einnahmen und Ausgaben für den betrachteten Zeitraum in Ihrem Konto.
- c) Welchen Kontostand weist Ihr Konto jeweils am Ende des Monats auf? Welche Schlußfolgerungen lassen sich daraus ableiten (auch im Vergleich mit der Gruppe 1B)? Berechnen Sie die Sollzinsen, die bei einem Sollzinssatz von 13,5 % für die Inanspruchnahme des Dispositionskredits zu zahlen sind.
- d) Stellen Sie sowohl Ihre Kontostände als auch Ihre Einnahmen – Ausgaben – Situation mit dem Programm graphisch dar.